



»Manche Dinge geschehen erst dann, wenn wir dazu bereit sind!«

Liebe Freunde und Interessierte des Spiegelprinzips,

Es gibt Ereignisse, Entscheidungen und Wünsche in unserem Leben, die wir gerne gleich, sofort – oder zumindest recht bald – erleben möchten. Doch manches lässt dann leider länger auf sich warten. Das macht uns ungeduldig, nervös, unzufrieden und manchmal auch ärgerlich. Wir können nicht abwarten oder erwarten, bis sich etwas erfüllt, was wir uns schon lange wünschen. Und wenn es dann soweit ist, sind wir

meist überrascht, wie selbstverständlich es sich ergibt. Wir wundern und fragen uns, wieso das nicht gleich so gelaufen ist, wieso wir so lange darauf warten mussten.

Wenn wir uns vorstellen, dass unser gesamtes Leben wie ein 100-Meter-Lauf vonstatten geht, dann müssen wir einen Schritt nach dem anderen setzen, dürfen keinen auslassen. Alles geschieht auf unserem Lebensweg dann, wenn wir gut vorbereitet sind, wenn wir bestimmte Erfahrungen erlebt und gesammelt haben. Je bewusster diese Schritte gemacht werden, desto bewusster stehen wir vor der nächsten Aufgabe, die uns das Leben bietet. Ein Schritt nach dem anderen!

Wenn wir versuchen, Themen abzuwickeln, bevor wir sie verstanden haben, dann gelingt uns oft der nächste Schritt nicht gut. Wenn wir z.B. eine Beziehung gerade beendet haben und schon eine Alternative ›in Sicht‹ ist, ohne verstanden zu haben, was zur Trennung geführt hat, welchen Anteil wer am gemeinsamen Ende hatte. Wenn nicht genügend Zeit zum Verarbeiten genommen wird, können wir uns nicht bewusst auf die neue Situation einstellen. Wir nehmen in die neue Beziehung mit, was wir in der alten nicht erledigt oder verstanden haben. Das ist unfair dem neuen Partner gegenüber, weil wir nicht ›exklusiv‹ dabei sind. Meist scheitert dann das ›Neue‹ am unerledigten ›Alten‹.

Ähnlich ist es auch bei beruflichen Neu-Orientierungen. Wenn wir nicht verstanden haben, wieso wir unter- oder überfordert waren, wieso wir unglücklich oder frustriert waren, dann nehmen wir das Unerledigte mit in die neue Firma.

Manchmal wünschen wir uns so sehr eine neue Lebens- und Wohnsituation, oder nach langem Alleinsein einen neuen Partner. Doch auch hier kann erst etwas Neues entstehen, wenn wir so weit sind, wenn wir bereit und unbelastet von Altem sind. Nichts geschieht uns zur ›falschen Zeit‹. Immer ist es die Zeit und Situation, in der wir uns bewusst mit der neuen Situation auseinandersetzen oder anfreunden können. Wenn es die ›falsche Zeit‹ wäre, würden wir es nicht verstehen und auch nicht genießen. Ist es jedoch die ›richtige Zeit‹, also diejenige, in der wir bereit und bewusst sind, dann zeigt sich das sogleich in unserer Gefühlswelt. Wir fühlen uns wohl, wir verstehen und können uns ganz darauf einlassen – was immer es sei.

Wir alle sind in unserem Tun und Handeln von unserem Herzen und von unseren Engeln geführt. Es soll uns nur das geschehen, womit wir umgehen können und uns wohlfühlen. Wenn wir uns geduldig und vertrauensvoll darauf einlassen, dann stellen wir fest, dass alles zur richtigen Zeit geschehen ist. Wir sollten nicht versuchen, unser Schicksal zu manipulieren, indem wir zu früh Entscheidungen provozieren, die sich bald als nicht sinnvoll herausstellen. Wir bekommen im ›richtigen Moment‹ das Gefühl dafür, was jetzt an der Reihe ist, denn erst wenn wir ›reif‹ sind, können wir es auch bewusst erleben. Reife ist demnach die Kunst, im richtigen Augenblick die richtigen Dinge zu tun!

Wenn wir gelernt haben, bewusst auf unser Herz zu hören, werden wir feststellen, dass alle lebensverändernden Entscheidungen und Ereignisse im richtigen Augenblick geschehen sind.

In diesem Sinne wünsche ich Euch einen wunderbaren Sommer-Ausklang.

Aktuelle Seminare, Workshops, Gesprächsabende und Vorträge:

Mo. 28. September 2020 – Gesprächsabend

»Organsprache – was will uns unser Körper sagen?«

18.00 - 19.30 Uhr, Unkostenbeitrag € 20,-

Jeder Mensch ist zu bestimmten Zeiten anfällig für gesundheitliche Irritationen, seien es Kopf-, Hals- oder Gliederschmerzen, seien es Verkühlungen oder der hartnäckige Hustenreiz. Mancher hat ein »schwaches Organ«, das immer wieder auffällig wird. Behandeln wir nur dieses unangenehme Symptom, bleiben oft die Ursachen verborgen. Vielleicht wollen diese »gesundheitlichen Unstimmigkeiten« nur auf Ungereimtheiten in unserem »inneren System« aufmerksam machen? Was wir alle als »Krankheit« bezeichnen, ist vielleicht nur ein Hilfeschrei oder eine Korrektur für die seelische Entwicklung.

Mo. 4. bis Mi. 7. Oktober 2020 – Vortragsreihe »Die Welt als unser Spiegel«

im **Hotel Miramar, Opatija, Istrien** — jeweils 16.30 - 18.00

Im wunderschönen **Hotel Miramar** an der **Kvarner Bucht** in **Opatija** werde ich an vier aufeinanderfolgenden Nachmittagen verschiedene Vorträge zum Thema »**Spiegelprinzip**« geben. Der wunderbare Wellnessbereich und alle anderen Annehmlichkeiten dieses Luxushotels stehen den Teilnehmern während der Urlaubstage natürlich ebenso zur Verfügung.

Sa. 17. Oktober 2020 – Workshop »Spiegelprinzip – Grundlagen«

9.00 - 18.00 Uhr, Unkostenbeitrag € 120,-

Das Spiegelprinzip besagt, dass wir uns selbst in Personen, Tieren und Objekten unserer Umgebung wiedererkennen. Das »Außen« ist dementsprechend das Spiegelbild des »Inneren«. Was wir im Anderen sehen – seien es Eigenschaften, die wir schätzen oder die wir ablehnen – können wir nur deshalb erfassen, weil wir diese Eigenschaften selbst in uns tragen. In diesem 1-tägigen Workshop werden diese Zusammenhänge durch kleine Übungen und viele einfache Beispiele aus dem Alltag erklärlich. Dies vermindert unter anderem ganz selbstverständlich Streitsituationen, weil uns bewusst wird, dass uns nur aufregt oder irritiert, was wir ja selbst in uns tragen. Durch diesen Wegfall der persönlichen Betroffenheit gelingt gegenseitiges Verständnis und gemeinsame Harmonie.

Mo. 19. Oktober 2020 – Gesprächsabend »Vergeben – Verzeihen«

18.00 - 19.30 Uhr, Unkostenbeitrag € 20,-

Wieso fällt es uns so schwer, einem Gegenüber nach Kränkungen oder Verletzungen zu verzeihen?
Wieso können wir so schwer vergeben, was uns angetan wurde?
Wir wollen uns bei diesem Gesprächsabend sehr behutsam einer möglichen Antwort nähern.

Fr. 13. - Sa. 14. Nov. 2020 – Seminar (1½ Tage)

»Loslassen – Gehenlassen«

im **Coué-Club Klagenfurt**, Karfreitstraße 14/II,
☎ 0677 – 6130 7722 Fr. 18.00 - 21.00 Uhr + Sa. 9.00 - 18.00 Uhr

Mo. 23. November 2020 – Gesprächsabend

»Engel – unsere Wegbegleiter«

18.00 - 19.30 Uhr, Unkostenbeitrag € 20,-

Fr. 27. - Sa. 28. Nov. 2020 – Seminar (1½ Tage)

»Das Traumseminar – wie ich lerne, mit meinen eigenen Träumen umzugehen«

Fr. 18.00 – 21.00 Uhr + Sa. 9.00 – 18.00 Uhr, Unkostenbeitrag € 150,-

Weitere inhaltliche Informationen zu den jeweiligen Veranstaltungen finden Sie auf meiner Homepage »<http://www.max-segeth.de>« bei »Seminarunterlagen«. Wegen begrenzter Teilnehmerzahl – maximal 14 Personen – bitte ich um rechtzeitige Anmeldung.

☎ 0664 – 890 1342 (0043 664 890 1342)
Anton-Fuchs-Weg 6, 9020 Klagenfurt

Soweit nicht anders angegeben,
finden die Veranstaltungen dort statt.
Kurzfristige Änderungen vorbehalten.

Ich freue mich, wenn ich den einen oder anderen liebgewonnenen Gesprächspartner wiedersehen werde und Menschen kennenlernen darf, denen ich bisher noch nicht begegnet bin.

Mögen uns unsere Engel zueinander führen! – Euer Max Segeth

Eine letzte Frage, mit der das Heute ausklingen könnte:

**»Ist es mir heute gelungen, geduldig und bewusst mein Herz
vor mein Wünschen und Wollen zu stellen?**

Wie ist es mir dabei ergangen?«